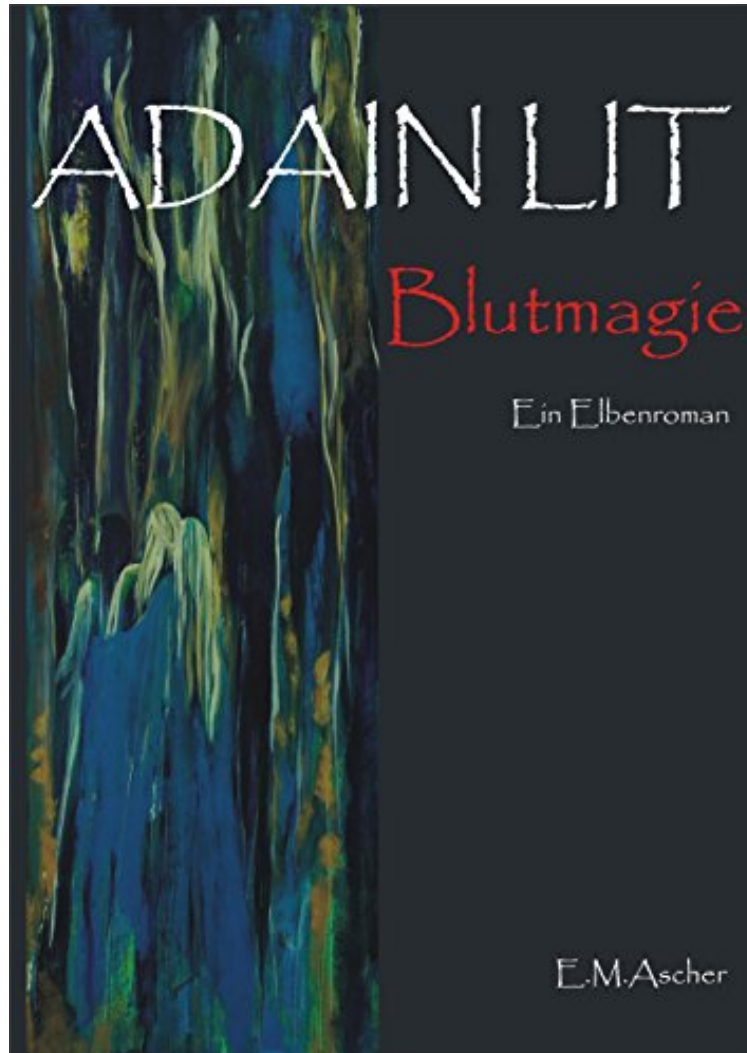


[Online library] Adain Lit - Blutmagie: Erster Teil der Saga

Adain Lit - Blutmagie: Erster Teil der Saga

Von E.M. Ascher

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #120461 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-16Erscheinungsdatum:
2016-02-16File Name: B01BUPHE70 | File size: 79.Mb

Von E.M. Ascher : Adain Lit - Blutmagie: Erster Teil der Saga before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Adain Lit - Blutmagie: Erster Teil der Saga:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Adain Lit - Blutmagie: Erster Teil der Saga ...Von Engels LesehimmelKlappentext:Eine uralte Kreatur erwacht in den Landen Adains und machtgierige Priester machen sich deren dunkle Magie zu eigen.Whrend die Bedrohung im Verborgenen wuchert, lernt der Elbenkrieger Eardin die Menschenfrau Adiad kennen.Doch nicht nur Adiards Volk ist gegen diese Liebe. In einer Zeit des Aufruhrs und Krieges versuchen sie den Rufen ihrer Seele zu folgen...Es ist der Auftakt einer Saga ber verzauberte Wlder und verschollene Vlker,ber Kriege und die tiefen Schatten der Seele,ber Sehnschte und die zarten Berhrungen des Lichtes.Meinung:Adain Lit eine Fantasy Roman ber Elben, Zwerge und

Menschen und viele anderen Geschehnisse dieser Roman hat mich gleich von Anfang an bis zum Ende gefesselt und in den Bann gezogen. Der Schreibstil der Autorin ist flüssig und man kommt schnell in die Geschichte. Die Charaktere sind sehr gut ausgearbeitet, sie sind alle individuell. Adair erlebt hier ziemlich viel schlimmes und aber auch gutes und man fiebert mit ihr mit aber auch die drei Elben Eardir, Whyen und Farrion sind so einzigartig man bekommt von ihnen nicht genug. Die Autorin hat ihr einen wunderschönen Elbenroman geschrieben der mich so sehr in den Bann gezogen hat das ich das Buch gar nicht mehr aus der Hand legen wollte. Auch die Welt wo die Geschehnisse passieren ist sehr gut beschrieben man fühlt sich als wäre man selbst dabei. Ich kann dieses wunderbare und einzigartige Elbenbuch nur jeden Fantasy Fan der Gerne über Elben, Zwerge liest nur weiter empfehlen. Fazit: Adair Lit: Blutmagie bekommt von mir 5 von 5 Sterne weil mich zum einen die Schreibweise der Autorin fasziniert hat und zum anderen weil die Geschichte wunderschön geschrieben ist und sehr viel Herz und Seele der Autorin drinnen steckt. Ich freue mich schon auf den zweiten Teil und hoffe er wird mich genauso so sehr verzaubern wie dieser hier. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Geschichte mit viel Potential, aber einer nicht ganz ausgereiften Umsetzung. Von Book-Cats Diese Rezension basiert auf einem von der Autorin zur Verfügung gestellten Rezensionsexemplar. Das Buch hat mich aufgrund des Zusatzes ein Elbenroman sofort angesprochen, da diese phantastischen Wesen meiner Meinung nach meist nur als Nebenfiguren in Geschichten Eingang finden. Ich hatte zu Beginn ziemliche Schwierigkeiten mit dem Schreibstil und musste das Buch erstmal wieder weglegen. Ein erneuter Versuch hat mir dann aber gezeigt, dass die Geschichte nach einigen Seiten viel leichter zu lesen ist. Am Anfang werden die einzelnen Personen ausführlich beschrieben, was für mich eine ziemlich neue Art war, in eine Geschichte einzutauchen. Leider kam bei mir auch sehr schnell der Vergleich mit der Handlung des Hobbits auf, was aber nur den ersten Teil der Geschichte betrifft. Etwas irritierend war, dass es ab und zu einen allwissenden Erzähler gab und somit einige Kommentare, die auf die Zukunft verweisen, ansonsten begleitet der Leser aber die einzelnen Protagonisten in der 3. Person. Dies hat mir ziemlich gut gefallen, da man somit nicht nur auf eine Person konzentriert war und dadurch auch Ereignisse verfolgen konnte, die in anderen Teilen des Landes stattfanden. In Adair Lit Blutmagie begegnen dem Leser ziemlich viele Figuren mit außergewöhnlichen Namen, an die ich mich erst mal gewöhnen musste. Auch dauerte es einige Zeit, bis ich alle auseinander halten konnte, da sich viele Namen auch hneln. Die Figuren haben zwar alle ihre eigenen Charaktereigenschaften, so dass ich sie, nachdem ich mir die Namen endlich merken konnte, unterscheiden konnte, trotzdem blieben sie etwas blass. Ich konnte nicht wirklich eine emotionale Beziehung zu ihnen aufbauen. Die Atmosphäre und Umgebung hingegen wurden sehr detailgetreu wiedergegeben. Die Autorin kann wirklich wunderschön bildhaft beschreiben. Vor allem Adair Lit, der Wald der Elben, wurde aus der Sicht der naturverbundenen Elben perfekt dargestellt. Die Geschichte umfasst ca. 500 Seiten und es war teilweise ziemlich langatmig. Die spannenden Momente werden zu schnell abgehandelt, so dass kein richtiger Spannungsbogen aufkommt. Jedes Mal, wenn es zu einer Szenerie kommt, die wirklich nervenaufreibend und packend zu werden schien, war sie auch schon wieder vorbei. Es wird ziemlich viel Handlung in diese 500 Seiten verpackt. Wenn die spannenden Szenen ausführlicher beschrieben worden wären, könnte dieses Buch sicher die doppelte oder dreifache Seitenanzahl haben. Es gab einfach zu viele spannungsarme Abschnitte, die meinen Lesegenuss geschmälert haben. Ich habe auch ziemlich lange an dem Buch gelesen. Weiterhin sind mir doch zahlreiche Flüchtigkeitsfehler und Wortwiederholungen aufgefallen. Ein weiterer Korrekturvorgang würde dem Buch sicher gut tun und diese Fehler beseitigen. Fazit: Adair Lit Blutmagie beinhaltet eine Geschichte, die wirklich viel Potential hat. Die Autorin hat wunderbare Ideen und die Grundgeschichte verspricht wirklich einen spannenden High-Fantasy Roman. Leider ist die Umsetzung nicht ganz ausgereift. Der Spannungsbogen fehlt so gut wie ganz und die Figuren bleiben zu blass. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viel Potenzial, leider nicht ausgeschöpft. Von Sabi Lianne Ich habe dieses Buch als Rezensionsexemplar von der Autorin zur Verfügung gestellt bekommen. Aber leider habe ich es in den letzten Wochen nicht geschafft, das Buch zu Ende zu lesen. Das Cover sprach mich in seiner Schlichtheit nicht wirklich an, aber der Klappentext und vor allem der Zusatz "Ein Elbenroman", weckten hingegen sofort mein Interesse. Doch leider war die Geschichte nicht so spannend, wie erhofft. Der Erzählstil ist eher berichtend und wenig emotional. Ich habe mir daher sehr schwer getan, in die Geschichte reinzukommen. Die Umgebungen, (z.B. der Wald der Elben) werden für meinen Geschmack etwas zu detailliert beschrieben. Was beim ersten Mal noch spannend klingt, wird bei der dritten Wiederholung dann langweilig. Die Sprache ist halbwegs flüssig. Die meiste Zeit konnte ich das Buch gut lesen, ohne zu stolpern. Jedoch bleibt auch aufgrund der eher "hochtrabenden" Sprache eine große Distanz zum Leser. Gleichzeitig konnte ich mich in die Personen kaum hineinversetzen. Sie blieben von ihrem Charakter her sehr unscharf und wenig greifbar. Ich hatte nie das Gefühl, sie wirklich kennenzulernen. Das ist wahrscheinlich auch der Grund, warum ich irgendwann aufgegeben habe (bei ca. 50% auf dem Kindle). Es fehlen die vielen kleinen liebevollen Details, die einen Charakter und eine Geschichte ausmachen. Damit meine ich ihre Leidenschaften, ihre Fehler, ihre kleinen Macken. Die Personen sind alle sehr reflektiert, haben wenig Tiefgang. Ein Spannungsbogen, der das ganze Buch durchzieht ist (zumindest in der ersten Hälfte) kaum vorhanden, oder war für mich bis dahin nicht erkennbar. Es werden verschiedene Handlungen aneinandergereiht, die an sich schon spannend sein könnten. Aber immer, wenn es zu irgendeiner Art von Höhepunkt kommt, ist es sehr schnell wieder vorbei. Hier wäre von der Umsetzung her mit Sicherheit mehr drin. Das alles finde ich sehr schade, denn an sich haben die Geschichte und bestimmt auch die Autorin echtes Potential. Es geht

um Liebe, geheime Kulte, die an die Macht gelangen wollen und um die Rettung der Welt. Auch das Leben der Elfen, ihr Wald, sowie das Schicksal der Menschen usw. klingen ganz interessant. Nur leider hat der Stil, in dem das Buch geschrieben ist, nicht wirklich meinen Geschmack getroffen. Diese Geschichte, mit deutlicherem roten Faden, einer "strafferem" Erzählweise und Charakteren mit Ecken, Kanten und kleinen Eigenheiten, hätte mich überzeugen können. So hat es leider nicht funktioniert :-)

Kurzbeschreibung Der Auftakt einer High-Fantasy-Saga über verzauberte Wälder und verschollene Völker, über Kriege und die tiefen Schatten der Seele, über Sehnsucht und die zarten Berührungen des Lichtes! Eine uralte Kreatur erwacht in den Landen Adains und machtgierige Priester machen sich deren dunkle Magie zu eigen. Während die Bedrohung im Verborgenen wuchert, lernt der Elbenkrieger Eardin die Menschenfrau Adiad kennen. Doch nicht nur Adia's Volk ist gegen diese Liebe. In einer Zeit des Aufruhrs und Krieges versuchen sie den Ruf ihrer Seele zu folgen. Alter: ab 16 Jahren
Der Roman 'Blutmagie' ist eine abgeschlossene Erzählung. Die Saga geht weiter! Der zweite Band ist unter dem Titel: 'Vermächtnis der Magier' erhältlich.
Leserstimmen: "Wer Tolkien liebt, wird auch dieses Buch lieben." +++ "Die Autorin lässt in lyrischer Sprache Bilder, Landschaften und Gestalten entstehen, die von tiefen Wahrheiten erzählen und mich daher sehr berührt haben." +++ "Eine wunderbare Sprache!" +++ "Die Geschichte ist romantisch, spannend und magisch." +++ "Fantasy vom Feinsten. Verzaubernd und total spannend. Am liebsten würde ich in Adain Lit leben!"
Kurzbeschreibung Der Auftakt einer High-Fantasy-Saga über verzauberte Wälder und verschollene Völker, über Kriege und die tiefen Schatten der Seele, über Sehnsucht und die zarten Berührungen des Lichtes! Eine uralte Kreatur erwacht in den Landen Adains und machtgierige Priester machen sich deren dunkle Magie zu eigen. Während die Bedrohung im Verborgenen wuchert, lernt der Elbenkrieger Eardin die Menschenfrau Adiad kennen. Doch nicht nur Adia's Volk ist gegen diese Liebe. In einer Zeit des Aufruhrs und Krieges versuchen sie den Ruf ihrer Seele zu folgen. Alter: ab 16 Jahren
Der Roman 'Blutmagie' ist eine abgeschlossene Erzählung. Die Saga geht weiter! Der zweite Band ist unter dem Titel: 'Vermächtnis der Magier' erhältlich.
Leserstimmen: "Wer Tolkien liebt, wird auch dieses Buch lieben." +++ "Die Autorin lässt in lyrischer Sprache Bilder, Landschaften und Gestalten entstehen, die von tiefen Wahrheiten erzählen und mich daher sehr berührt haben." +++ "Eine wunderbare Sprache!" +++ "Die Geschichte ist romantisch, spannend und magisch." +++ "Fantasy vom Feinsten. Verzaubernd und total spannend. Am liebsten würde ich in Adain Lit leben!"
über den Autor und weitere Mitwirkende Die Autorin E.M. Ascher, Jahrgang 1961, lebt mit ihrer Familie in Bayern. Nach einem Sozialpädagogik-Studium und mehreren Jahren der Berufstätigkeit ist sie seit 2001 als freischaffende Künstlerin tätig. Bereits in ihren Bildern findet sich ihre Liebe zu Mythen und Legenden. Vor allem die keltische Mythologie und ihre Symbolik faszinieren sie. So ist ihr bevorzugtes Reiseziel Schottland. Vor vier Jahren entdeckte E.M. Ascher das Schreiben für sich; es ist zur Leidenschaft geworden. Unterstützt und begleitet wurde sie von einer Lektorin. 2014 gewann sie mit zwei Kurzgeschichten den zweiten und dritten Preis bei einem Literatur-Wettbewerb. 2015/16 begleitet sie ein Kunst- und Literaturprojekt in einer Grundschule. Außerdem arbeitet sie zur Zeit am vierten Band der Saga von Adain Lit. Es soll der letzte werden. (Es sei denn, die Protagonisten überlegen sich es anders...).